

# Siemens Healthineers mit starkem Auftakt ins Geschäftsjahr 2022 – Ausblick angehoben

Erlangen, 03. Februar 2022 – Die Siemens Healthineers AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. Dezember 2021 abgelaufene erste Quartal des Geschäftsjahres 2022 bekannt.

## Q1 Geschäftsjahr 2022

- Sehr gutes Wachstum: vergleichbares Umsatzwachstum von 9,5% und Equipment Book-to-Bill-Verhältnis von 1,20
- Diagnostics Umsatz mit exzellentem vergleichbarem Wachstum von 19,7%, inklusive 329 Millionen Euro aus COVID-19 Antigen-Schnelltests
- Sehr solider Start von Varian mit einem Umsatzbeitrag in Höhe von 750 Millionen Euro
- Imaging weiterhin stark mit vergleichbarem Umsatzwachstum von 5,9%; Advanced Therapies mit 3,3%
- Bereinigte EBIT-Marge bei 17,6% – darin enthalten sind negative Währungseffekte und derzeit höhere Beschaffungs- und Logistikkosten; positiv wirkten höhere Beiträge aus Antigen-Schnelltests
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie steigt um 12% auf 0,55 Euro
- Erneut starker Free Cashflow mit 556 Millionen Euro

## Aktualisierter Ausblick für Geschäftsjahr 2022

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach COVID-19 Antigen-Schnelltests in Europa und der Zulassung unserer Schnelltests in den USA heben wir unseren Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 an. Der Ausblick basiert nun auf der Annahme, dass das Segment Diagnostics mit COVID-19 Antigen-Schnelltests einen Umsatz von ungefähr 700 Millionen Euro (bisher: ungefähr 200 Millionen Euro) erzielt. Daher erwarten wir nun ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen 3% und 5% (bisher: 0% bis 2%) sowie ein bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie zwischen 2,18 Euro und 2,30 Euro (bisher: 2,08 Euro bis 2,20 Euro).

## Bernd Montag, Vorstandsvorsitzender der Siemens Healthineers AG:

*»Unser Team ist hervorragend in die nächste Phase unseres Unternehmens gestartet – trotz eines mehr als herausfordernden Umfelds. Dies unterstreicht unseren Anspruch, das Wachstum weiter zu beschleunigen und unsere Relevanz für die globale Gesundheitsversorgung weiter zu erhöhen. Die hohe Nachfrage nach unseren Antigen-Schnelltests erlaubt es uns, unseren Ausblick für das Gesamtjahr anzuheben.«*

# Geschäftsentwicklung

## Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q1	Q1	Veränderung in %	
	2022	2021	Ist	Vglb. <sup>1</sup>
Umsatzerlöse	5.068	3.868	31,0%	9,5%
Bereinigtes EBIT <sup>2</sup>	898	738	22%	
Bereinigte EBIT-Marge	17,6%	19,1%		
Gewinn nach Steuern	472	437	8%	
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie <sup>3</sup>	0,55	0,49	12%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,41	0,40	3%	
Free Cashflow <sup>4</sup>	556	668	-17%	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

2 Das bereinigte EBIT ist definiert als Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen sowie zentral getragene Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen (nur vom bereinigten EBIT der Segmente ausgeschlossen).

3 Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie ist definiert als das unverwässerte Ergebnis je Aktie, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen und Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern.

4 Free Cashflow umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2022 ist der **Umsatz** gegenüber dem Vorjahreszeitraum erneut deutlich gewachsen. Auf vergleichbarer Basis stieg er um 9,5%, ohne COVID-19 Antigen-Schnelltests um 4,5%. Zu diesem Wachstum haben alle Segmente beigetragen. Herausragendes Wachstum verzeichnete das Segment Diagnostics, insbesondere getragen durch die hohe Nachfrage nach COVID-19 Antigen-Schnelltests. Da die Schnelltests überwiegend in Europa vertrieben wurden, profitierte davon aus geographischer Perspektive vor allem die Region EMEA mit einer deutlich zweistelligen Wachstumsentwicklung. Die Region Amerika verzeichnete sehr starkes Wachstum, der Umsatz in der Region Asien, Australien war nach einem zweistelligen Zuwachs im Vorjahresquartal leicht rückläufig. Auf nominaler Basis stieg der Umsatz im ersten Quartal – begünstigt durch den Beitrag des Segments Varian – um 31% auf knapp 5,1 Milliarden Euro.

Das **Equipment Book-to-Bill-Verhältnis** lag im ersten Quartal bei sehr guten 1,20.

Das bereinigte EBIT erhöhte sich im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 22% und erreichte 898 Millionen Euro. Die **bereinigte EBIT-Marge** liegt mit 17,6% unter Vorjahr. Darin enthalten sind negative Währungseffekte und derzeit höhere Beschaffungs- und Logistikkosten. Höhere Beiträge aus dem Geschäft mit Antigen-Schnelltests wirkten positiv. Die Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten waren in allen Segmenten geringer als im Vorjahresquartal. Dieser Effekt wurde weitgehend durch einen Wiederanstieg der Reise- und Marketingkosten gegenüber den pandemiebedingt sehr niedrigen Kosten im Vorjahresquartal ausgeglichen.

Der **Gewinn nach Steuern** stieg im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 8% auf 472 Millionen Euro. Die Steuerquote lag bei 29% gegenüber 28% im Vorjahresquartal. Für das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** ergab sich ein Anstieg um 12% auf 0,55 Euro nach 0,49 Euro im Vorjahresquartal.

Der erneut starke **Free Cashflow** erreichte im ersten Quartal 556 Millionen Euro. Darin wirkten im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich höhere Auszahlungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten für das Geschäftsjahr 2021.

## Imaging

(in Mio. €)	Q1	Q1	Veränderung in %	
	2022	2021	Ist	Vgbl. <sup>2</sup>
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse <sup>1</sup>	2.525	2.319	8,9%	5,9%
Bereinigtes EBIT	505	542	-7%	
Bereinigte EBIT-Marge	20,0%	23,4%		

<sup>1</sup> Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

<sup>2</sup> Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Imaging erzielte im ersten Quartal einen **Umsatz** von rund 2,5 Milliarden Euro. Auf vergleichbarer Basis entspricht dies einem Wachstum von 5,9% gegenüber dem Vorjahresquartal. Dabei zeigte die Molekulare Bildgebung ein beträchtliches Wachstum, die Computertomographie und die Magnetresonanztomographie sind sehr stark gewachsen. Aus geographischer Perspektive hat sich das Wachstum in der Region Amerika beträchtlich und in EMEA stark entwickelt. In der Region Asien, Australien war der Umsatz nach einem zweistelligen Zuwachs im Vorjahresquartal leicht rückläufig.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag mit 20,0% unter dem Niveau des herausragenden Vorjahresquartals. Hintergrund waren insbesondere negative Währungseffekte und höhere Beschaffungs- und Logistikkosten.

## Diagnostics

(in Mio. €)	Q1	Q1	Veränderung in %	
	2022	2021	Ist	Vgbl. <sup>2</sup>
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse <sup>1</sup>	1.446	1.183	22,2%	19,7%
Bereinigtes EBIT	244	137	79%	
Bereinigte EBIT-Marge	16,9%	11,6%		

<sup>1</sup> Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

<sup>2</sup> Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Im Segment Diagnostics ist der **Umsatz** im ersten Quartal auf vergleichbarer Basis gegenüber dem Vorjahresquartal um 19,7% auf rund 1,4 Milliarden Euro gestiegen. Mit COVID-19 Antigen-Schnelltests wurde dabei ein Umsatz von 329 Millionen Euro erzielt. Ohne die Schnelltests lag das Wachstum bei soliden 3,2%. Da die Antigen-Schnelltests überwiegend in Europa vertrieben wurden, profitierte davon vor allem die Region EMEA mit einer deutlich zweistelligen Wachstumsentwicklung. Die Region Asien, Australien verzeichnete starke Zuwächse, in der Region Amerika war der Umsatz gegenüber dem durch einen Atellica-Großauftrag begünstigten Vorjahresquartal leicht rückläufig.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments erreichte 16,9% und lag damit deutlich über dem Vorjahresquartal. Der Anstieg der Marge wurde durch Beiträge aus dem Geschäft mit Antigen-Schnelltests unterstützt. Gegenläufig wirkten negative Währungseffekte sowie höhere Beschaffungs- und Logistikkosten.

## Varian

(in Mio. €)	Q1	Q1	Veränderung in %	
	2022	2021	Ist	Vgbl. <sup>2</sup>
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse <sup>1</sup>	750	-	-	-
Bereinigtes EBIT	117	-	-	-
Bereinigte EBIT-Marge	15,7%	-		

<sup>1</sup> Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

<sup>2</sup> Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Varian hatte einen sehr soliden Start mit einem **Umsatz** von 750 Millionen Euro im ersten Quartal. Davon wurde knapp die Hälfte in der Region Amerika erzielt. Das bereinigte EBIT lag bei 117 Millionen Euro. Daraus ergibt sich trotz hoher Beschaffungs- und Logistikkosten eine gute **bereinigte EBIT-Marge** von 15,7%.

## Advanced Therapies

(in Mio. €)	Q1	Q1	Veränderung in %	
	2022	2021	Ist	Vglb. <sup>2</sup>
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse <sup>1</sup>	437	412	6,1%	3,3%
Bereinigtes EBIT	62	78	-20%	
Bereinigte EBIT-Marge	14,3%	18,8%		

<sup>1</sup> Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

<sup>2</sup> Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Im Segment Advanced Therapies ist der **Umsatz** im ersten Quartal auf vergleichbarer Basis gegenüber dem Vorjahresquartal um 3,3% auf 437 Millionen Euro gewachsen. Aus geographischer Sicht verzeichnete die Region Amerika beträchtliches Wachstum. Während sich der Umsatz in der Region EMEA stark entwickelt hat, lag er in der Region Asien, Australien unter dem starken Vorjahresniveau.

Die **bereinigte EBIT-Marge** lag mit 14,3% unter dem hohen Niveau des Vorjahresquartals. Hintergrund waren negative Währungseffekte, höhere Aufwendungen für die Weiterentwicklung des Corindus-Geschäfts und gestiegene Beschaffungs- und Logistikkosten.

## Überleitung Konzernabschluss

### Bereinigtes EBIT

(in Mio. €)	Q1 2022	Q1 2021
<b>Summe Segmente</b>	<b>930</b>	<b>756</b>
Zentrale Posten, Konsolidierungen, sonstige Posten	-31	-18
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>898</b>	<b>738</b>
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	-175	-39
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	-15	-4
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	1	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	-18	-12
<b>Summe Bereinigungen</b>	<b>-207</b>	<b>-54</b>
<b>EBIT</b>	<b>692</b>	<b>683</b>
Finanzergebnis	-30	-77
<b>Gewinn vor Ertragsteuern</b>	<b>661</b>	<b>606</b>
Ertragsteueraufwendungen	-190	-169
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>472</b>	<b>437</b>

### Unverwässertes Ergebnis je Aktie

(in €)	Q1 2022	Q1 2021
<b>Unverwässertes Ergebnis je Aktie</b>	<b>0,41</b>	<b>0,40</b>
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	0,16	0,04
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	0,01	0,00
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	-0,00	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	0,02	0,01
Transaktionsbezogene Kosten im Finanzergebnis	-	0,07
Steuereffekte auf Bereinigungen <sup>1</sup>	-0,05	-0,03
<b>Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie</b>	<b>0,55</b>	<b>0,49</b>

<sup>1</sup> Berechnet auf Basis der Ertragsteuerquote der entsprechenden Berichtsperiode.

Die **Abschreibungen und weiteren Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3** erhöhten sich auf 175 Millionen Euro. Hintergrund ist der Zukauf von Varian Medical Systems, Inc.

Das **Finanzergebnis** enthielt unter anderem Finanzierungskosten für die im Zusammenhang mit der Varian-Akquisition aufgenommenen Darlehen. Im Vorjahresquartal waren diesbezüglich im Wesentlichen Kosten für kaufpreisbezogene Währungsicherungsgeschäfte und Zwischenfinanzierungen enthalten.

Der **Gewinn nach Steuern** stieg im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 8% auf 472 Millionen Euro. Die Steuerquote lag bei 29% gegenüber 28% im Vorjahresquartal.

Für das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** ergab sich ein Anstieg um 12% auf 0,55 Euro. In den gegenüber dem Vorjahresquartal höheren Bereinigungen wirkten insbesondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Akquisition von Varian.

## Ausblick

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach COVID-19 Antigen-Schnelltests in Europa und der Zulassung unserer Antigen-Schnelltests in den USA heben wir unseren Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 an.

Wir erwarten nun ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen 3% und 5% gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 (bisher 0% bis 2%). Für das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie (bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen sowie Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern) wird eine Bandbreite zwischen 2,18 Euro und 2,30 Euro (bisher 2,08 Euro bis 2,20 Euro) erwartet.

Für das Diagnostics Segment erwarten wir im Geschäftsjahr 2022 nun ein negatives vergleichbares Umsatzwachstum im niedrigen einstelligen Prozentbereich (bisher im negativen mittleren Zehnerprozentbereich) und eine bereinigte EBIT-Marge im niedrigen Zehnerprozentbereich (bisher im hohen einstelligen Prozentbereich). Der Ausblick basiert nun auf der Annahme, dass das Segment mit COVID-19 Antigen-Schnelltests einen Umsatz von ungefähr 700 Millionen Euro (bisher ungefähr 200 Millionen Euro) erzielt.

Der Ausblick basiert auf mehreren Annahmen. Dazu gehört die Erwartung, dass aktuelle und potenzielle zukünftige Maßnahmen, um die COVID-19-Pandemie unter Kontrolle zu halten, sich nicht negativ auf die Nachfrage nach und die Bereitstellung von unseren Produkten und Dienstleistungen auswirken und sich die Beschaffungs- und Logistikkosten im zweiten Halbjahr beginnen zu normalisieren. Zudem basiert der Ausblick auf aktuellen Währungskursannahmen und ist vor Portfoliomaßnahmen. Dem Ausblick liegt die Anzahl der ausstehenden Aktien zum Geschäftsjahresende 2021 zugrunde. Von dieser Prognose sind zudem Belastungen aus rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Themen und Rahmenbedingungen ausgenommen.

## Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Die Telefonkonferenz für Journalistinnen und Journalisten zu den Geschäftszahlen des ersten Quartals mit Siemens Healthineers CEO Dr. Bernd Montag und CFO Dr. Jochen Schmitz wird ab 10:00 Uhr MEZ live im Internet übertragen:

[siemens-healthineers.com/deu/press](https://www.siemens-healthineers.com/deu/press)

Zudem können Sie ab 8:00 Uhr MEZ live die Telefonkonferenz für Analystinnen und Analysten sowie Investorinnen und Investoren mit Dr. Bernd Montag und Dr. Jochen Schmitz unter folgendem Link verfolgen:

[siemens-healthineers.com/deu/investor-relations](https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations)

Aufzeichnungen der beiden Konferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter folgendem Link herunterladen:

[siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications](https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications)

Ansprechpartner für Journalistinnen und Journalisten

Georgina Prodhan – Tel.: +44 7808 828799; E-Mail: [georgina.prodhan@siemens-healthineers.com](mailto:georgina.prodhan@siemens-healthineers.com)

Ulrich Künzel – Tel.: +49 162 2433492; E-Mail: [ulrich.kuenzel@siemens-healthineers.com](mailto:ulrich.kuenzel@siemens-healthineers.com)

Investor Relations: [siemens-healthineers.com/deu/investor-relations](https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations)

Presse: [siemens-healthineers.com/deu/press](https://www.siemens-healthineers.com/deu/press)

Internet: [siemens-healthineers.com/deu](https://www.siemens-healthineers.com/deu)

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistung (-sfähigkeit) sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionärinnen und Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreterinnen und Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen(-sfähigkeit) und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt, zu dem sie getroffen wurden und Siemens Healthineers übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen, so dass sie deshalb möglicherweise nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen vergleichbar sind.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden zum Datum seiner Veröffentlichung zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Erläuterungen zu unseren Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ und im Anhang zum Konzernabschluss Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2021 von Siemens Healthineers. Diese Dokumente stehen im Internet unter <https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications> zur Verfügung.

**Siemens Healthineers AG**  
Henkestr. 127  
91052 Erlangen, Deutschland  
[siemens-healthineers.de](https://www.siemens-healthineers.com)

Investor Relations  
Telefon: +49 (9131) 84-3385  
Email: [ir.team@siemens-healthineers.com](mailto:ir.team@siemens-healthineers.com)

Presse  
Email: [press.team@siemens-healthineers.com](mailto:press.team@siemens-healthineers.com)

# Finanzinformationen

für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2022

## Zusätzliche Informationen

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

<b>Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden</b>				
<b>(in Mio. €)</b>	<b>Q1 2022</b>	<b>Q1 2021</b>	<b>Veränderung in %</b>	
			<b>Ist</b>	<b>Vglb.<sup>1</sup></b>
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	1.930	1.447	33%	19%
Darin: Deutschland	503	329	53%	46%
Amerika	1.785	1.306	37%	8%
Darin: USA	1.528	1.102	39%	8%
Asien, Australien	1.352	1.115	21%	-1%
Darin: China	652	587	11%	-7%
<b>Siemens Healthineers</b>	<b>5.068</b>	<b>3.868</b>	<b>31%</b>	<b>10%</b>

<sup>1</sup> Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

<b>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>		
	<b>31. Dez. 2021</b>	<b>30. Sept. 2021</b>
<b>Mitarbeiter*innenanzahl (in Tausend)</b>	<b>66,8</b>	<b>66,1</b>
Deutschland	15,2	15,0
Außerhalb Deutschlands	51,6	51,1

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q1 2022	Q1 2021
Umsatzerlöse	5.068	3.868
Umsatzkosten	-3.161	-2.302
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>1.906</b>	<b>1.566</b>
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-408	-329
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-803	-549
Sonstige betriebliche Erträge	2	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8	-6
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	2	1
<b>Gewinn vor Zinsen und Steuern</b>	<b>692</b>	<b>683</b>
Zinserträge	9	6
Zinsaufwendungen	-25	-16
Sonstiges Finanzergebnis	-15	-67
<b>Gewinn vor Ertragsteuern</b>	<b>661</b>	<b>606</b>
Ertragsteueraufwendungen	-190	-169
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>472</b>	<b>437</b>
Davon entfallend auf:		
Nicht beherrschende Anteile	6	5
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	466	432
<b>Unverwässertes Ergebnis je Aktie</b>	<b>0,41</b>	<b>0,40</b>
<b>Verwässertes Ergebnis je Aktie</b>	<b>0,41</b>	<b>0,40</b>

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q1 2022	Q1 2021
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>472</b>	437
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	34	-32
Darin: Ertragsteuereffekte	-8	18
<b>Sonstiges Ergebnis, das nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird</b>	<b>34</b>	-32
Unterschied aus Währungsumrechnung	428	-347
Cashflow Hedges	17	-251
Darin: Ertragsteuereffekte	2	81
Kosten/Erträge der Absicherung	-2	-16
Darin: Ertragsteuereffekte	-	-2
<b>Sonstiges Ergebnis, das anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird</b>	<b>443</b>	-614
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>477</b>	-646
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>949</b>	-209
Davon entfallend auf:		
Nicht beherrschende Anteile	6	6
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	943	-215

# Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Dez. 2021	30. Sept. 2021 (angepasst) <sup>1</sup>	30. Sept. 2021 (berichtet)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.308	1.322	1.322
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	3.528	3.740	3.740
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	197	169	169
Kurzfristige Forderungen gegen den Siemens-Konzern	1.281	711	711
Vertragsvermögenswerte	1.146	1.159	1.159
Vorräte	3.407	3.179	3.179
Laufende Ertragsteuerforderungen	72	56	56
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	495	489	489
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>11.434</b>	<b>10.824</b>	<b>10.824</b>
Geschäfts- oder Firmenwerte	17.607	17.366	17.512
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	8.128	8.074	8.211
Sachanlagen	3.787	3.712	3.712
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	32	33	33
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.222	928	928
Aktive latente Steuern	411	481	481
Sonstige Vermögenswerte	495	460	460
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>31.682</b>	<b>31.054</b>	<b>31.338</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>43.116</b>	<b>41.879</b>	<b>42.162</b>
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	223	225	225
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.992	1.921	1.921
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	270	263	263
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	2.063	1.932	1.932
Vertragsverbindlichkeiten	3.039	2.883	2.883
Kurzfristige Rückstellungen	368	356	356
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	482	468	468
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.685	2.016	2.016
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>10.122</b>	<b>10.065</b>	<b>10.065</b>
Langfristige Finanzschulden	451	457	457
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	869	908	908
Passive latente Steuern	2.102	2.082	2.082
Rückstellungen	146	150	150
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	20	19	19
Sonstige Verbindlichkeiten	466	435	435
Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	11.963	11.708	11.708
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>16.017</b>	<b>15.758</b>	<b>15.758</b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>26.139</b>	<b>25.823</b>	<b>25.823</b>
Gezeichnetes Kapital	1.128	1.128	1.128
Kapitalrücklage	15.808	15.818	15.818
Gewinnrücklagen	198	-300	-300
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	73	-369	-85
Eigene Anteile	-248	-240	-240
<b>Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG</b>	<b>16.959</b>	<b>16.037</b>	<b>16.321</b>
Nicht beherrschende Anteile	19	18	18
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>16.977</b>	<b>16.055</b>	<b>16.339</b>
<b>Summe Schulden und Eigenkapital</b>	<b>43.116</b>	<b>41.879</b>	<b>42.162</b>

<sup>1</sup> Werte inklusive der restrospektiven Anpassung aus der Kaufpreisallokation des Erwerbs von Varian vom 15. April 2021 innerhalb des zwölfmonatigen Bewertungszeitraums nach IFRS 3.

# Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q1 2022	Q1 2021
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>472</b>	437
<b>Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:</b>		
Abschreibungen und Wertminderungen	314	206
Ertragsteueraufwendungen	190	169
Zinsergebnis	15	10
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	12	-
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	24	7
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	19	57
Vorräte	-162	-110
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	251	-46
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	-3	11
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36	14
Vertragsverbindlichkeiten	98	86
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-353	137
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-53	-61
Gezahlte Ertragsteuern	-147	-111
Erhaltene Dividenden	1	-
Erhaltene Zinsen	7	7
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>719</b>	814
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-163	-146
Erwerb von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten zu Investitionszwecken	-	-4
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-9	-31
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	11	1
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-162</b>	-179
Erwerb eigener Anteile	-67	-126
Ausgabe neuer Anteile	-	-4
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-40	-30
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	-11	21
Gezahlte Zinsen	-6	-4
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-6	-5
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-19	-27
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	-454	-548
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-603</b>	-723
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	32	-6
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-14	-94
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums</b>	<b>1.322</b>	656
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>1.308</b>	563

## Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Bereinigte Außenumsatzerlöse <sup>1</sup>		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse <sup>1</sup>		Bereinigtes EBIT <sup>2</sup>		Vermögen <sup>3</sup>		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen <sup>4</sup>		Abschreibungen und Wertminderungen	
	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	31. Dez. 2021	30. Sept. 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021
Imaging	2.447	2.251	78	68	2.525	2.319	505	542	7.688	7.698	512	629	36	35	45	40
Diagnostics	1.446	1.183	-	-	1.446	1.183	244	137	5.330	5.164	125	95	115	106	87	78
Varian	750	-	-	-	750	-	117	-	14.757	14.504	74	-	15	-	16	-
Advanced Therapies	436	410	1	1	437	412	62	78	1.973	1.991	82	67	4	3	5	5
<b>Summe Segmente</b>	<b>5.079</b>	<b>3.844</b>	<b>78</b>	<b>70</b>	<b>5.157</b>	<b>3.914</b>	<b>930</b>	<b>756</b>	<b>29.748</b>	<b>29.356</b>	<b>793</b>	<b>790</b>	<b>169</b>	<b>145</b>	<b>153</b>	<b>122</b>
Überleitung Konzernabschluss <sup>5</sup>	-11	24	-78	-70	-89	-46	-268	-150	13.368	12.522	-237	-122	110	90	161	83
<b>Siemens Healthineers</b>	<b>5.068</b>	<b>3.868</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5.068</b>	<b>3.868</b>	<b>661</b>	<b>606</b>	<b>43.116</b>	<b>41.879</b>	<b>556</b>	<b>668</b>	<b>279</b>	<b>235</b>	<b>314</b>	<b>206</b>

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.

2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.

3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital. Werte inklusive der restrospektiven Anpassung aus der Kaufpreisallokation des Erwerbs von Varian vom 15. April 2021 innerhalb des zwölfmonatigen Bewertungszeitraums nach IFRS 3 (Varian-Vermögen berichtet zum 30. September 2021: 14.788 Mio. €).

4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.

5 Inklusive Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

## EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3		Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten		Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA <sup>1</sup>	
	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021
	Imaging	505	542	-	-	-	-1	-	-	-10	-7	45	40	540
Diagnostics	244	137	-	-	-	-	-	-	-2	-3	87	78	329	212
Varian	117	-	-69	-	-6	-	-	-	-3	-	16	-	55	-
Advanced Therapies	62	78	-	-	-	-	-	-	-2	-1	5	5	65	81
<b>Summe Segmente</b>	<b>930</b>	<b>756</b>	<b>-69</b>	<b>-</b>	<b>-6</b>	<b>-1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-17</b>	<b>-11</b>	<b>153</b>	<b>122</b>	<b>990</b>	<b>866</b>
Überleitung Konzernabschluss	-31	-18	-106	-39	-8	-3	1	-	-1	-1	161	83	16	23
<b>Siemens Healthineers</b>	<b>898</b>	<b>738</b>	<b>-175</b>	<b>-39</b>	<b>-15</b>	<b>-4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-18</b>	<b>-12</b>	<b>314</b>	<b>206</b>	<b>1.005</b>	<b>889</b>

<sup>1</sup> Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.